

Zielformulierungen und Zielebenen im QMF

„Ohne die Festlegung von Zielen ist jede Handlung richtig und falsch zugleich, weil der Erfolg einer Handlung nur am Grad der Zielerreichung gemessen werden kann!“

Definition des Wortes „Ziel“



Bildquelle: <https://www.google.com/url?sa=i&url=https%3A%2F%2Fwellness-fitnesslounge.com%2Fblog%2Fsmart-ziele-machen-den-unterschied%2F&psig=AOvVaw1CSPGOJHQ553BLiU8yDxz2&ust=1679652546419000&source=images&cd=vfe&ved=0CA0QjRxqFwoTCODEKMh8f0CFQAAAAAdAAAAABAn>

Bedeutung von Zielen

Zwei zentrale Einflussfaktoren auf den Erfolg:

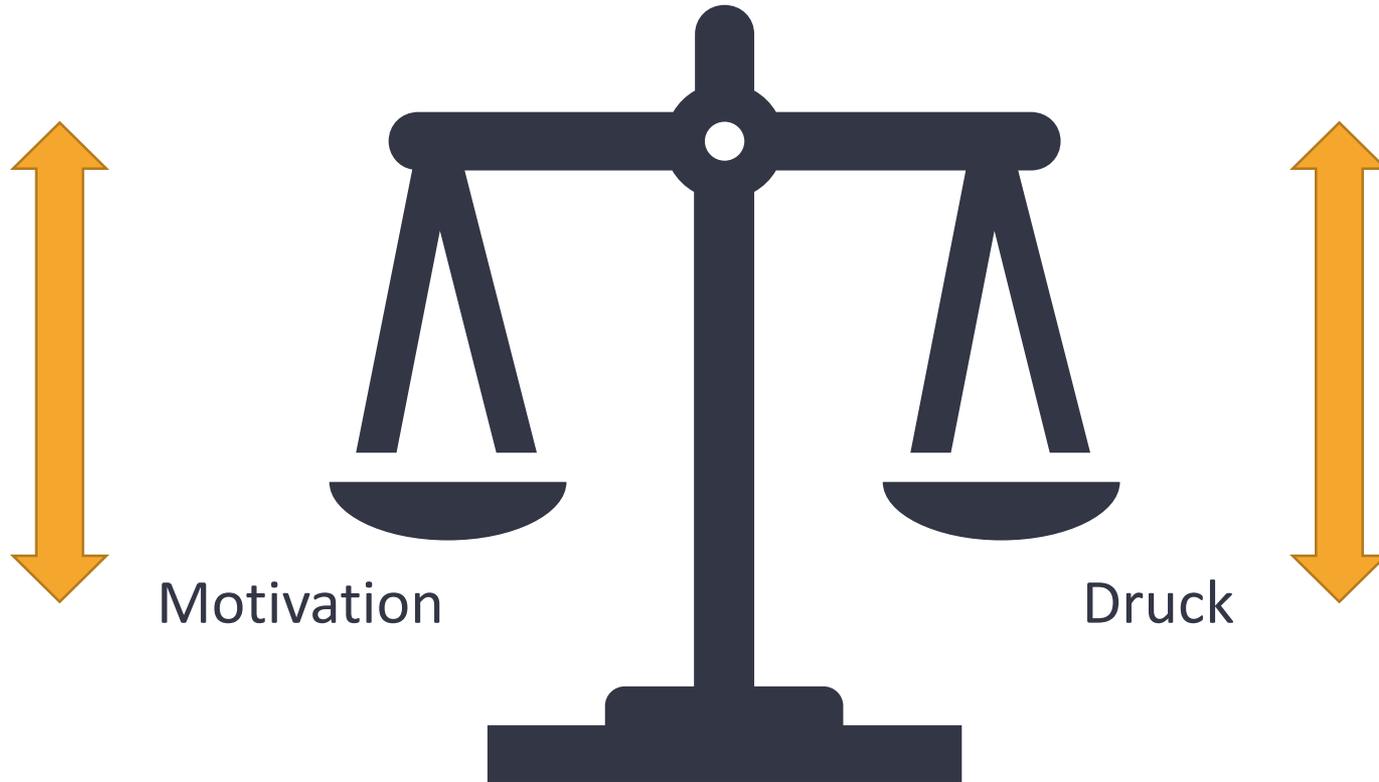


- Einbezug der Betroffenen
- Motivation zur Mitarbeit



- Abstimmen mit allen Beteiligten
- Eindeutige Formulierung

Balance zwischen Motivation und Druck



Vorgehen bei der Zielbildung

Ausgangslage analysieren

Positiver Wunschzustand formulieren

Strukturieren in Zielbereiche

Formulierung der Ziele

Ziele messbar machen

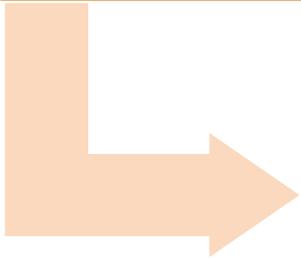
Zielebenen



Zielsystematik im QMF

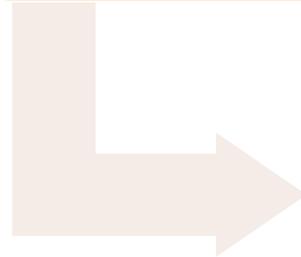
Hilfeplan

- operative Ziele als Hilfeplanziele
- Strategisches Ziel wird unter Perspektive der Hilfe mit aufgenommen



Individuelle Leistungsplanung

- Weitere Ebenen der operativen Ziele
- Operationalisierte Ziele



Persönliche Entwicklungsplanung

- Operationalisierte Ziele

Handlungsschritte und Indikatoren

- Handlungsschritte/Interventionen und Indikatoren sind keine Ziele
- Handlungsschritte/Interventionen
 - Beschreiben, was die Beteiligten unternehmen wollen, um die erarbeiteten Ziele zu erreichen (Angebote/Methoden)
- Indikatoren
 - Sind beobachtbare oder einschätzbare Sachverhalte bzw. Verhaltensweisen, die erkennen lassen, ob die Betroffenen ihren Ziele näher gekommen sind oder nicht.

Operationalisierte Ziele müssen...

S
M
A
R
T

- **Spezifisch sein**
- **Messbar sein**
- **Akzeptiert (keine geheimen Ziele) sein**
- **Realistisch zu erreichen sein**
- **Terminiert sein**